



# Tätigkeitsbericht des Vorstandes

## StadtSportBund Hamm e. V. – Berichtsjahr 2025

Das Jahr 2025 war für den StadtSportBund Hamm e.V. mit seinen rund 38.000 Mitgliedern in 130 Vereinen ein besonderes Jahr. Neben dem 50-jährigen Bestehen als eingetragener Verein war es für mich zugleich mein erstes Jahr als Vorstand und Geschäftsführer.

Mit meinem Dienstantritt am 01.02.2025 habe ich gemeinsam mit meinem Vorstandskollegen Lucas Brachmann eine verantwortungsvolle, vielfältige und äußerst interessante Aufgabe übernommen. Mein besonderer Dank gilt Lucas Brachmann für die intensive Unterstützung sowie die freundschaftliche und kollegiale Zusammenarbeit, meiner Vorgängerin Angelika Schulze für den sehr gut vorbereiteten Übergang sowie dem Präsidium für das entgegengebrachte Vertrauen. Dank gebührt ebenso den hauptamtlichen Mitarbeitenden, den Auszubildenden und den Freiwilligendienstleistenden, ohne deren Engagement, die Bewältigung der vielfältigen Aufgaben nicht möglich wäre.

Neben der täglichen operativen Arbeit im organisierten Sport lag ein Schwerpunkt der Vorstandsarbeit im Jahr 2025 auf der Weiterentwicklung der Strukturen des StadtSportBund, sowie auf einer bedarfsgerechten Unterstützung der angeschlossenen Vereine. Im Berichtsjahr konnten mehrere neue Vereine vorläufig in den StadtSportBund Hamm e.V. aufgenommen werden. Zugleich ist bei einzelnen Vereinen eine Tendenz zu Zusammenschlüssen erkennbar, um ihre organisatorischen Strukturen zu stärken und die Qualität der Vereinsarbeit weiterzuentwickeln.

Parallel dazu steigt die Teilnahme an nicht vereinsgebundenen Sportangeboten, wie etwa dem Programm „NRW kann schwimmen“, kontinuierlich an. Viele Hammer Sportvereine reagieren auf diese gesellschaftlichen Veränderungen und passen ihre Angebote zunehmend an veränderte Bedürfnisse an. Insbesondere Outdoor-Sport, Individualsport und Fitnessangebote im öffentlichen Raum gewinnen an Bedeutung. In verschiedenen Stadtteilen wurden daher zahlreiche Outdoor-Sportanlagen und Sportboxen installiert.

Neue Sportangebote und Trendsportarten wie Calisthenics, 3x3-Basketball und weitere Bewegungsformate konnten mit Unterstützung der Stadt Hamm – insbesondere durch die Stabsstelle für Sportkoordination in den Quartieren – realisiert werden. Dadurch wurden neue Sporträume in Parks und Grünanlagen der Stadt Hamm geschaffen.





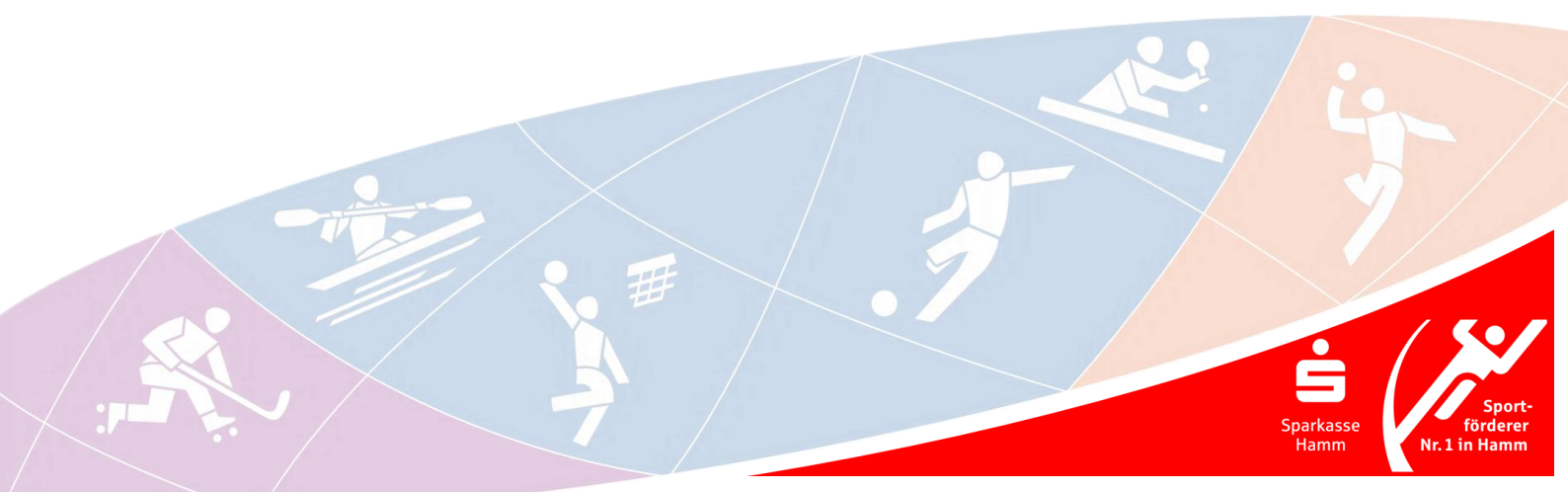
Die Arbeiten zum Sportentwicklungsplan wurden im Jahr 2025 mit Workshops und Auswertungsgesprächen abgeschlossen, sodass der neue Sportentwicklungsplan im Jahr 2026 verabschiedet werden kann. Die Durchführung von Schulsportwettkämpfen auf Stadt-, Bezirks- und Landesebene war auch im Berichtsjahr sehr umfangreich. Die Wettbewerbe fanden mit großer Beteiligung statt. Die Zusammenarbeit mit den Hammer Schulen sowie den städtischen Gremien gestaltet sich weiterhin sehr konstruktiv und verlässlich.

Der Bereich „Sport im U7-Bereich“ eröffnet zunehmend neue Aufgabenfelder. Die Qualifizierung von Erzieherinnen und Erziehern wird kontinuierlich ausgebaut. Im Jahr 2025 haben in Hamm zwei weitere Sportkitas ihren Betrieb aufgenommen, sodass die sportliche Entwicklungsarbeit im frühkindlichen Bereich weiter gestärkt werden konnte. Unser Dank gilt auch hier der Stadt Hamm, die es den Vereinen ermöglicht, Träger von Sportkitas zu sein, sowie den beteiligten Vereinen, die in diesem Bereich gesellschaftliche Verantwortung übernehmen. Der StadtSportBund Hamm e.V. unterstützt die Kindertageseinrichtungen unter anderem durch die Qualifizierung des pädagogischen Personals und die Durchführung verschiedener Projekte.

Der Erwerb des Deutschen Sportabzeichens stellt nach wie vor einen wichtigen Einstieg in Bewegung und Sport dar. Die Nachfrage sowie die Abnahmezahlen in Hamm sind sehr hoch. Dieser Erfolg ist nur durch die enge Kooperation mit den Hammer Sportvereinen möglich.

Die Sportförderung in Hamm wird weiterhin erfolgreich über das Spenden- und Sponsoring-Modell des StadtSportBund abgewickelt. Die Vereine haben sich gut auf diese Form der freiwilligen Unterstützungsleistungen eingestellt. Auch im Jahr 2025 konnte die Förderung in bewährter Weise umgesetzt werden. Dabei zahlt sich die vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen der Kommune, der Sparkasse Hamm und dem StadtSportBund Hamm e.V. aus. Nur wenige Projekte aus den Vorjahren mussten aufgrund unvorhersehbarer Planungsschwierigkeiten in das neue Antragsjahr übernommen werden.

Die Beratungsangebote für die Mitgliedsvereine, insbesondere in den Bereichen Vereinsführung und Finanzen, sind weiterhin sehr gefragt. Sie werden sowohl durch Präsidium und Vorstand als auch durch das Team des StadtSportBund umfangreich durchgeführt. Der StadtSportBund Hamm e.V. verstand sich auch im Berichtszeitraum als verlässlicher Ansprechpartner für seine Mitgliedsvereine.





Der Vorstand führte zahlreiche Gespräche mit Vereinsvertreterinnen und -vertretern zu zentralen Themen, darunter:

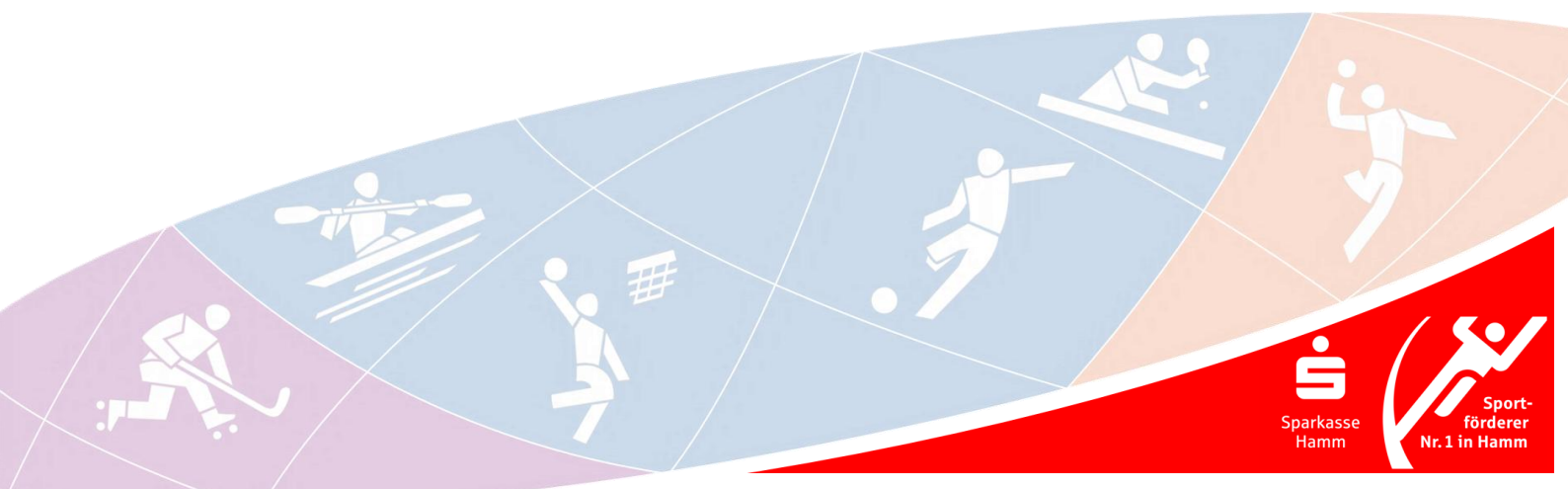
- Vereinsentwicklung und Mitgliedergewinnung
- Förderung des Kinder- und Jugendsports
- Qualifizierung von Übungsleitenden
- Fragen der Vereinsorganisation und -verwaltung

Die Zusammenarbeit mit dem Landessportbund Nordrhein-Westfalen, den Fachverbänden sowie weiteren sport- und kommunalpolitischen Partnern wurde fortgeführt und weiter ausgebaut.

Als langjährige Partner haben sich die Landesregierung Nordrhein-Westfalen und der Landessportbund NRW auf eine „Zielvereinbarung Sport 2023–2027“ mit insgesamt zehn Schwerpunktthemen verständigt. Diese Vereinbarung sichert dem LSB NRW für die Legislaturperiode eine jährliche Förderung von rund 47 Millionen Euro zur Erreichung konkreter Sportförderziele und schafft damit erhebliche Planungssicherheit für die Mitgliedsorganisationen.

Die Zielvereinbarung umfasst unter anderem folgende Schwerpunkte:

- Schaffung von Sport- und Bewegungsangeboten für Kinder und Jugendliche
- Förderung des Wettkampfsports und Ermöglichung spitzensportlicher Erfolge
- Nachhaltige Modernisierung von Sportstätten und Entwicklung attraktiver Bewegungsräume
- Gesundheitsförderung durch Sport
- Gewinnung und Qualifizierung von Mitarbeitenden
- Förderung von Vielfalt und Integration im Sport
- Sicherung der Integrität des Sports sowie Schutz der Sportlerinnen und Sportler
- Ausbau der Gewaltprävention und Stärkung von Good Governance
- Einbindung informellen Sports und von Nicht-Vereinsmitgliedern
- Weiterentwicklung der Digitalisierung im Sport
- Stärkung Nordrhein-Westfalens als international bedeutender Sportstandort





Die zur Verfügung stehenden Mittel werden unter anderem für Personalstellen eingesetzt, mit denen die Sportvereine vor Ort, etwa in den Bereichen Ganzttag und Integration, unterstützt werden. Die Fachkräfte für Ganzttag und Integration sind beim StadtSportBund Hamm e.V. angestellt und werden durch das Land finanziert. Sie leisten wertvolle Kooperationsarbeit mit den Vereinen und unterstützen durch Projektarbeit die Entwicklung neuer Vereinsangebote.

Ein besonderer Dank gilt auch in diesem Jahr der Sparkasse Hamm und ihrem Vorstand als Sportförderer Nr. 1 in Hamm. Die großzügige Unterstützung der Sportvereine, sowie die vertrauensvolle und partnerschaftliche Zusammenarbeit stellen für unsere Vereine eine bedeutende Hilfe dar.

Der Stammtisch des StadtSportBund Hamm e.V. ist weiterhin ein wichtiger Treffpunkt für Vereinsvertreterinnen und -vertreter zum fachlichen Austausch und findet regelmäßig in Präsenz statt. Dieses Angebot wird sehr gut angenommen.

Die Präsidiumsmitglieder und der Vorstand des StadtSportBund Hamm e.V. nahmen auch im Berichtsjahr an allen für den StadtSportBund relevanten Veranstaltungen des Landessportbundes und seiner Gliederungen teil. Die Sitzungen der städtischen Ausschüsse wurden vor und nach der Kommunalwahl 2025 wieder durch die gewählten Mitglieder wahrgenommen. In der Veranstaltergemeinschaft des Lokalfunksenders Radio Lippe Welle Hamm vertritt Lucas Brachmann den Sport in Hamm.

Die Zusammenarbeit mit den Mitgliedern aus Rat und Verwaltung der Stadt Hamm war auch im abgelaufenen Jahr sehr erfolgreich. Wir danken ausdrücklich für die vertrauensvolle und konstruktive Unterstützung bei der Weiterentwicklung des Sports in Hamm.

Abschließend danken wir den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des StadtSportBunde Hamm e.V. für ihren engagierten Einsatz für den Hammer Sport. Auch die Hammer Medien begleiten die Arbeit des StadtSportBund weiterhin positiv. Berichte über Projekte, Minisportabzeichen-Abnahmen, sowie Schulsportveranstaltungen erscheinen regelmäßig in der Presse, sowie in den lokalen und sozialen Medien.

**Axel Nickol**

**Lucas Brachmann**

Vorstand StadtSportBund Hamm e.V.

